

QSEC Zusatzmodule

Optionale Zusatzmodule der Software QSEC



Definition

Neben den Basisfunktionalitäten (siehe QSEC Grundfunktionen) können Kunden folgende weitere kostenpflichtige Zusatzmodule für QSEC lizenzieren.

QSEC Zusatzmodule

Modul 1: Business Continuity Management

Das Zusatzmodul BCM (Business Continuity Management) setzt die Anforderungen der ISO 22301 bzw. des BSI IT-Grundschatz 200-4 um. Das schließt die Möglichkeiten zur Analyse der Geschäftsprozesse durch eine BIA (Business Impact Analyse), die Fortführung der GAP-Analyse der verbundenen Ressourcen sowie dessen Risikoanalyse, und die Verwaltung der Dokumente zur Notfallplanung mit ein. Die Analysen in QSEC können im Reporting-Bereich ausgewertet und kommuniziert (z.B. an die Geschäftsleitung) werden.

Kernfunktionen:

- ◇ Anzeige der BIA-relevanten Prozesse
- ◇ Durchführung der Business Impact Analyse
- ◇ Bewertung von potenziellen Schäden nach Zeithorizonten (Reputationsschäden, finanzielle Schäden, rechtliche Schäden, weitere konfigurierbare Schadensarten)
- ◇ Ermittlung des RTO-Soll (Vorgabe der Wiederherstellungszeit)
- ◇ Ermittlung des RPO-Soll (Vorgabe des Wiederherstellungs-Zeitpunktes)
- ◇ Planung & Bewertung von Ressourcen (Mitarbeiter, Dienstleister, Systeme, Informationen, ...)
- ◇ Gap-Analyse
- ◇ Ermittlung und Behandlung von Verfügbarkeitsrisiken
- ◇ Festlegung der Notfallplanung und Notfalltests für kritische Geschäftsprozesse
- ◇ Überprüfung und Bewertung der Dokumentation für kritische Asset-Gruppen (IT-Notfallplan, Betriebshandbuch, Wiederanlaufplan) mit den ggf. durchgeführten Testergebnissen (individuell einstellbar)
- ◇ Umfangreiche Berichte, Grafiken und KPIs zu kritischen Systemen und Prozessen (konfigurierbar)
- ◇ Arbeiten nach dem Standard ISO/IEC 22301 und dem BSI IT-Grundschatz 200-4



QSEC Zusatzmodule

Modul 2: BSI IT-Grundschutz

Mit dem Modul BSI IT-Grundschutz bietet QSEC ein Werkzeug, das die Methodiken der Standards 200-1 und 200-2 unterstützt. In QSEC werden dafür die IT-Grundschutz-Kompendien bereitgestellt und regelmäßig auf die neuste Version aktualisiert. Die in den Kompendien geforderten Anforderungen/Gefährdungen können an den dafür vorgesehenen Assets herangezogen und bewertet werden. QSEC bietet neben der Aktualisierung der Kompendien eine automatisierte Bewertungsübertragung an. Anforderungs- bzw. Gefährdungsbewertungen aus alten Kompendien, die in neuen Kompendien weiterhin enthalten sind, können Asset-bezogen auf die aktuellen Versionen übertragen werden.

Kernfunktionen:

- ◇ Erweiterung des IT-Risikomoduls um die Methodik des IT-Grundschutzes
- ◇ Arbeiten nach BSI 200-1; 200-2; 200-3
- ◇ Inhalte des Standards 200-2 können nach Reifegrad bewertet werden
- ◇ IT-Grundschutz-Kompendien
- ◇ Toolgestützte Modellierung der Kompendien am Asset
- ◇ Bewertung der Gefährdungen und Anforderungen
- ◇ Ableitung von Risiken und Risikobehandlungsmöglichkeiten
- ◇ Automatische Bewertungsübertragung von alten Kompendien auf den aktuellen Stand
- ◇ Die Berichtsanforderungen des BSI (A1. bis A6.) werden abgedeckt

Modul 3: Dienstleistermanagement

QSEC bietet mit dem erweiterten Dienstleistermanagement ein Zusatzmodul zur Implementierung eines durchgängigen Dienstleistermanagement-Prozesses an: beginnend bei der Ermittlung von Dienstleistern über die Fortführung der geforderten Prüfungen und Bewertungen, einem komplexen Vertragsmanagement und endend mit der Erfüllung erweiterter Gesetzesanforderungen wie z.B. dem Lieferkettengesetz.

Die Analysen können im Reporting und auf der Oberfläche jederzeit nachvollzogen und ausgeleitet werden. Der Informationsgehalt der Berichte kann frei eingestellt werden und die Berichtsausgabe erfolgt elektronisch.

Kernfunktionen:

- ◇ Darstellung von Dienstleistern und Sub-Dienstleistern
- ◇ Einbindung der Dienstleister in die Schutzbedarfsanalyse
- ◇ Bewertung von Dienstleisterrisiken (Datenschutzrisiken, Informationssicherheitsrisiken, Individuelle Risiken)
- ◇ Darstellung der Verbindung von Dienstleistern zu IT-Assets, Geschäftsprozessen, Informationswerten, Vorfällen
- ◇ Ausgeprägtes Vertragsmanagement
- ◇ DEA (Dienstleister-Erfassungs-Applikation: Zusätzliche Web-Anwendung zur Bewertung von Dienstleistern über konfigurierbare Abfrageformulare)